

**Tischvorlage**  
**Ergänzung**  
**(Stand: 24.07.18)**

**Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2019**

**City Bus**

Antrag Nr. 14-20 / A 03830 von Herrn Stadtrat Fritz Schmude und Herrn Stadtrat Andre Wächter vom 16.02.2018

**Öffentlich besser fahren 2 – Taktverbesserungen bei U-Bahn, Straßenbahn und Bus**

Antrag Nr. 14-20 / A 03435 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Jens Röver, Frau Stadträtin Simone Burger vom 04.10.2017

**Öffentlich besser fahren 6 – Mehr Metro- und Expressbusse für München**

Antrag Nr. 14-20 / A 03439 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Jens Röver, Frau Stadträtin Simone Burger vom 04.10.2017

**Verbesserung der Buslinie Nr. 194, Fahrten der Buslinie abends nach 18 Uhr alle 30, oder zumindest alle 60 Minuten, sowie an Samstagen und Sonntagen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03509 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 06.04.2017

**Einrichtung eines Quartiersbusses zwischen Perlach und Fasangarten – Öffentliche Erreichbarkeit des Neuen Südfriedhofs verbessern**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04219 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks – Ramersdorf-Perlach

**ÖPNV-Erschließung für das Gewerbegebiet „Triebwerk“ in Neuaubing**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04419 des Bezirksausschusses des 22. Stadtbezirks - Aubing – Lochhausen – Langwied vom 20.12.2017

**MVG-Nachtlinie nach Allach**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04543 des Bezirksausschusses des 23. Stadtbezirks – Allach-Untermenzing vom 20.02.2018

**Busverbindung Linie 188/189 und Linie 187**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04667 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 13.03.2018

**Kreuzungssanierung: Riemer Straße / Rennbahnstraße: Gehbahn und Busroutenänderung miteinbeziehen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04636 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 13.03.2018

**Verbesserung der MVV-Anbindung**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04665 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 13.03.2018

**Buslinie 139: 10-Minuten-Takt zwischen Trudering Bahnhof und Messestadt-West**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04701 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks – Trudering-Riem vom 22.03.2018

**Einsatz von doppeltraktionsfähigen TZ-Straßenbahnen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04743 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 10.04.2018

**Taktverdichtung der Buslinie 143**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04737 des Bezirksausschusses des 21. Stadtbezirks – Pasing – Obermenzing vom 10.04.2018

**Taktverdichtung auf der Trambahn Linie 18 im Münchner Süden**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04740 des Bezirksausschusses des 17. Stadtbezirks – Obergiesing vom 10.04.2018

**Leistungsfähige Busanbindung Bruno-Walter-Ring**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04837 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 08.05.2018

**Änderung der Streckenführung der ExpressBus-Linie X50**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04845 des Bezirksausschusses des 23. Stadtbezirks – Allach-Untermenzing vom 08.05.2018

**Taktverdichtung auf der Trambahnlinie 18**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04924 des Bezirksausschusses des 5. Stadtbezirks – Au-Haidhausen vom 16.05.2018

**Einrichtung einer Busverbindung zwischen der Appenzeller Straße und dem Gewerbegebiet Neuried**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01470 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 – Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 11.05.2017

**Verlängerung der Trambahnlinie 23 bis zum Sendlinger Tor**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01553 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann am 06.07.2017

**Wiedereinführung der Buslinie „Münchner Freiheit / Ingolstädter Straße / München-Nord“**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01669 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen – Am Hart am 20.07.2017

**Keine Verlegung der Buslinie 51; Beibehaltung der Führung der Buslinie durch die Netzerstraße**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 10 Moosach vom 19.10.2017

**Weiterführung der Trambahn Linie 12 bis zur Endstation Amalienburgstraße zusätzlich zur Linie 17**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01881 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 09 – Nymphenburg am 05.12.2017

**Für eine lebenswerte Stadt: JA zur Trambahn-Westtangente**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01967 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 09 – Nymphenburg am 05.12.2017

**Prälat-Zistl-Straße: Busse - Verkehrsberuhigung**

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01909 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 01 – Altstadt-Lehel vom 07.12.2017

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12021**

2 Anlagen

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates am 25.07.2018**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten**

Ergänzend zur Beschlussvorlage erhalten Sie anbei die Stellungnahme des Bezirksausschusses 11 Milbertshofen-Am Hart vom 17.07.2018 mit der Bitte um Kenntnisnahme (Anlage 1).

Der Bezirksausschuss 09 – Nymphenburg hat der Beschlussvorlage mit E-mail vom 24.07.2018 zugestimmt.

Ebenso ist ergänzend zur Beschlussvorlage (Empfehlung Nr. 14-20 / E 01761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 10 Moosach vom 19.10.2017) die Stellungnahme des Bezirksausschusses 10 Moosach vom 19.07.2018 an die MVG enthalten. Die Änderung der Linienführung der Linie 51 in Moosach wird somit vom BA befürwortet (Anlage 2) und mit dem Leistungsprogramm 2019 umgesetzt. Der Empfehlung der Bürgerversammlung wird nicht entsprochen.

## II. Antrag des Referenten

Der Antrag des Referenten wird wie folgt ergänzt/geändert (**fett gedruckt**):

1. Das Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2019 sowie die Ausführungen zu den Anträgen und Bürgerversammlungsempfehlungen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Anträge Nr. 14-20 / A 03830 von Herrn Stadtrat Fritz Schmude und Herrn Stadtrat Andre Wächter vom 16.02.2018 eingegangen am 16.02.2018;  
Nr. 14-20 / A 03435 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Jens Röver, Frau Stadträtin Simone Burger vom 04.10.2017, eingegangen am 05.10.2017;  
Nr. 14-20 / A 03439 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Jens Röver, Frau Stadträtin Simone Burger vom 04.10.2017, eingegangen am 05.10.2017  
sind hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

Die Anträge Nr. 14-20 / B 03509 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 06.04.2017;

Nr. 14-20 / B 04219 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks – Ramersdorf-Perlach;

Nr. 14-20 / B 04419 des Bezirksausschusses des 22. Stadtbezirks - Aubing – Lochhausen – Langwied vom 20.12.2017;

Nr. 14-20 / B 04543 des Bezirksausschusses des 23. Stadtbezirks – Allach-Untermenzing vom 20.02.2018;

Nr. 14-20 / B 04667 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 13.03.2018;

Nr. 14-20 / B 04636 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 13.03.2018;

Nr. 14-20 / B 04665 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen

vom 13.03.2018;

Nr. 14-20 / B 04701 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks – Trudering-Riem vom 22.03.2018

Nr. 14-20 / B 04743 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 10.04.2018;

Nr. 14-20 / B 04737 des Bezirksausschusses des 21. Stadtbezirks – Pasing – Obermenzing vom 10.04.2018;

Nr. 14-20 / B 04740 des Bezirksausschusses des 17. Stadtbezirks – Obergiesing vom 10.04.2018;

Nr. 14-20 / B 04837 des Bezirksausschusses des 13. Stadtbezirks – Bogenhausen vom 08.05.2018;

Nr. 14-20 / B 04845 des Bezirksausschusses des 23. Stadtbezirks – Allach-Untermenzing vom 08.05.2018;

Nr. 14-20 / B 04924 des Bezirksausschusses des 5. Stadtbezirks – Au-Haidhausen vom 16.05.2018

sind satzungsgemäß behandelt.

Die Empfehlungen Nr. 14-20 / E 01470 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 – Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 11.05.2017;

Nr. 14-20 / E 01553 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann am 06.07.2017;

Nr. 14-20 / E 01669 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen – Am Hart am 20.07.2017;

Nr. 14-20 / E 01881 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 09 – Nymphenburg am 05.12.2017;

Nr. 14-20 / E 01967 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 09 – Nymphenburg am 05.12.2017;

Nr. 14-20 / E 01909 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 01 – Altstadt-Lehel vom 07.12.2017

sind gemäß Art. 18 Abs. 4 GO erledigt.

**Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 01761 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 10 Moosach vom 19.10.2017 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 GO erledigt.**

3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat/-rätin

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

**IV. Abdruck von I. mit II.**  
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z.K.

**V. Wv. RAW - FB V** Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/5 Betrieb/1 Eigentliches Geschäft/08 Verkehr/01  
Leistungsprogramm/2019/BeschIV\_LP/VV\_Ergaenzung.odt  
zur weiteren Veranlassung.

Zu V.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An die Bezirksausschüsse 1-25

An die BA-Geschäftsstelle Ost (10-fach)

An die BA-Geschäftsstelle Süd (1-fach)

An die BA-Geschäftsstelle West (4-fach)

An die BA-Geschäftsstelle Nord (4-fach)

An die BA-Geschäftsstelle Mitte (2-fach)

An das KVR – HA III

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I

An das Baureferat

An das RAW.FB II

Per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH/VB (3-fach)

an die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

z.K.

Am

Anlage 1

<b>Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes</b> <b>Milbertshofen – Am Hart</b>		Landeshauptstadt München
Landeshauptstadt München, Direktorium BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München		<b>Vorsitzender</b> <b>Fredy Hummel-Haslauer</b>  <b>Privat:</b>  80809 München Telefon:  <b>Geschäftsstelle:</b> BA-Geschäftsstelle Nord Ehrenbreitsteiner Str. 28a 80993 München Telefon: 089/ 159 86 89-32 Telefax: 089/ 159 86 89-21 bag-nord.dir@muenchen.de  München, 17.07.2018
RAW Beteiligungsmanagement Stadtwerke und MVV via E-Mail		
Ihr Schreiben vom:	Unser Zeichen: N8.4.2/07-18	Ihr Zeichen:

## MVG-Leistungsprogramm 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart (BA 11) hat sich in seiner Sitzung am 11.07.2018 mit dem oben benannten Thema befasst und folgendes einstimmig beschlossen:

- **Zustimmung** unter Berücksichtigung nachfolgender Ergänzung: Die Bürgerversammlungsempfehlung Nr. 14-20 / E 01669 wird weiterhin befürwortet mit der Bitte um Aufrechterhaltung der jährlichen Überprüfung, ob die Wiedereinführung der Buslinie "Münchner Freiheit / Ingostädter Str / München Nord" im Stadtbezirk 11 nicht doch sinnvoll und machbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes  
**Moosach**



Landeshauptstadt  
München

Anlage 2

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

An die  
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)  
Her:  
  
80287 München

**Vorsitzender**  
**Wolfgang Kuhn**

**Privat:**

80997 München  
Telefon:

**Geschäftsstelle:**  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89 33  
Telefax: 159 86 89 21  
E-Mail: [ba10@muenchen.de](mailto:ba10@muenchen.de)  
Ansprechpartnerin: Frau

19.07.2018

**Buslinie 51 in Moosach**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr

Der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 16.07.2018 mit Ihrer Zuleitung vom 07.06.2018 befasst und dazu folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Die Änderung der Linienführung der Linie 51 in Moosach wird befürwortet.

Ihren Ausführungen zu den Vorteilen einer Linienverlegung wird gefolgt.  
Außerdem besteht die Zusicherung des Baureferates die Wegeverbindung Netzerstraße –  
Bauburger Straße durch die Grünanlage zu teeren, zu beleuchten und im Winter zu räumen.

Das Baureferat, Abteilung Gartenbau (BAU-G 213) erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender

*zur Anlage 2*



Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) - 80287 München

Herrn  
Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender des BA 10  
Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Straße 28 a  
80993 München

Eilt	Sofort	Ø
Direktorium - HA II / BA G Nord		
11. JUNI 2018		
AZ:		
zK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		

Datum:  
7. Juni 2018

Ansprechpartner

Mobilitätsmanagement  
Angebotsplanung Bus

Telefon: 089 2191-2435  
Telefax: 089 2191-702435

swm.de

### Buslinie 51 in Moosach

Sehr geehrter Herr Kuhn,  
sehr geehrte Mitglieder des Bezirksausschusses,

das Thema „Mögliche Änderung der Linienführung der Linie 51 in Moosach“ beschäftigt Sie und uns nun schon einige Zeit. Die Hintergründe haben sich seitdem nicht verändert, d. h. aus unserer Sicht hat weder das eine noch das andere eindeutige Vor- oder Nachteile.

Die Fakten, nach denen wir dies u. a. bemessen, sind zusätzliche Betriebskosten und die Einhaltung der Qualitätskriterien des Nahverkehrsplans der Landeshauptstadt München. Vom Status Quo ausgehend hätte eine Linienverlaufsänderung (d. h. raus aus der Netzerstraße) keine Sprungkosten wie einen zusätzlichen Fahrzeugeinsatz zur Folge noch würden die Erreichbarkeitsqualitätskriterien gemäß NVP unterschritten. Dagegen stünden zumindest die Baukosten für die LHM (Baureferat) für drei zusätzliche Haltestellenkanten, welche beim Orts-termin im Herbst 2017 bereits festgelegt wurden. Allerdings müssen im Laufe der nächsten Jahre ohnehin alle Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden, auch entlang des bisherigen Linienwegs. Um das Bild zu vervollständigen, hier noch weitere Argumentationsstützen für Ihre nächste Ausschusssitzung:

Für die Beibehaltung der bisherigen Linienführung spricht:

1. Der nähere Zugang zur Bushaltestelle „Netzerstraße“ insbesondere seitens der älteren und sehr rührigen Anwohner, für die – auch mit Unterstützung des BA – im Jahr 2015 eine neue Sitzbank errichtet wurde
2. Der allgemein etwas günstigere Erreichbarkeitsradius der Richtung Bf. Moosach führenden Haltestelle
3. Die jahrzehntelange Befahrung der Netzerstraße ohne Hinweis auf Beschwerden

Für die Linienänderung spricht:

1. Eine Einheitlichkeit des Linienwegs der Linie 51, was dem Fahrgast zu Gute kommt
2. Eine Direktanbindung an die zentralen Funktionen rund um den Moosacher Bahnhof für Neubewohner entlang der Bauberger Straße (allerdings würde dieses Potenzial erst mit einer Wohnbebauung auf dem Gelände der Spedition Ascherl voll ausgeschöpft werden)

Münchner  
Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)

Postanschrift  
80287 München

Hausanschrift  
Emmy-Noether-Straße 2  
80992 München

Telefon: +49 89 2191-0  
www.mvg.de

Haltestellen  
U-Bahn U1, U7  
Westfriedhof  
Bus 151, 164, 165, 180  
Westfriedhof  
Tram 20, N20  
Borstel, Hanauer Straße  
Tram 21  
Stadwerke München

Geschäftsführung  
Ingo Wortmann (Vorsitzender)  
Werner Albrecht  
Ralf Willrett

Aufsichtsratsvorsitzender  
Oberbürgermeister Dieter Reiter

Handelsregister  
Amtsgericht München,  
HRB 140658

USt-IdNr.  
DE813357346

Gläubiger-ID  
DE1077000000034030

Bankverbindung  
HypoVereinsbank München  
IBAN DE33 7002 0270 0000 0916 0  
BIC HYVEDEMMXXX



In beiden Straßen (Netzer- wie Bauberger Straße) sind die Bedingungen für den Busverkehr nicht ideal aufgrund des ruhenden Verkehrs und des Begegnungsverkehrs (Netzerstraße) sowie der Straßenführung und dem Begegnungsverkehr (Bauberger Straße). Dies verschafft weder der einen noch der anderen Linienführung einen Vorteil.

In so einem Fall entscheidet man sich in vergleichbaren Situationen für die Beibehaltung des Status Quo, mit anderen Worten: Sollten MVG, Baureferat und KVR tätig werden, dann allein aufgrund einer mehrheitlichen Entscheidung im Bezirksausschuss für die Änderung der Linienführung. Grundlage für eine Abstimmung ist u. E. die noch offene Bürgerversammlungsempfehlung Nr. 14-20 / E 01761 vom 19.10.2017, „Beibehaltung der Führung der Buslinie durch die Netzerstraße“. Die Abstimmung des BA hierzu müsste also mehrheitlich gegen die Empfehlung ausfallen, um eine Änderung des Linienwegs zu erreichen. Das genaue Procedere der Abstimmung obliegt selbstverständlich Ihnen als den Bezirksausschussmitgliedern.

Nehmen Sie dies bitte in Ihre nächstmögliche Ausschusssitzung mit.  
Für Rückfragen stehen wir gerne parat.

Mit freundlichen Grüßen

  
BA-Ansprechpartner